

GemeindeBrief

GUT ZU WISSEN

Informationen für UNS in Uetze

Juli 2016



Wir wünschen allen eine entspannte Urlaubszeit

*„Er aber antwortete und sprach zu ihnen:
Gebt ihr ihnen zu essen!“
Markus 6,37a*



WORT ZUM MONAT

Nord- und Ostdeutschland

Ihr lieben Geschwister,

mit diesen Zeilen darf ich mich an dieser Stelle das erste Mal an euch alle wenden. Nun ist unser neuer Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland gegründet. In einem denkwürdigen Gottesdienst hat uns unser Stammapostel das oben stehende Bibelwort zeitgemäß ausgelegt. Gerade in einem solchen Fusionsprozess ist der Hinweis unseres Stammapostels, „*Wir alle sind gefordert, jeder einzelne in seiner Gemeinde*“, mehr als zutreffend. Natürlich möchte ich meinen Teil als Bezirksapostel dazu beitragen.

Ich bin mir aber darüber im Klaren, und dies in engster Verbindung mit allen Aposteln unseres Bereichs, dass wir alleine diese große Arbeit nicht schaffen können. Wie segensreich ist der Hinweis unseres Stammapostels, uns gegenseitig aufzubauen, zu trösten und manchmal auch zu tragen. Unsere dankbare Stimmung soll dabei Voraussetzung und Grundton unseres Herzens sein.

Wir leben in einer Welt voller Veränderungen. Gerade unser kirchliches Leben, so wünschen wir es jedenfalls, sollte dabei möglichst konstant bleiben. Es bleibt aber nicht aus, dass es auch in der Kirche Christi und im Erlösungswerk unseres Herrn und Heilandes Veränderungen geben muss. Manche Lehraussagen wurden geschärft und, wie wir es jetzt alle feststellen, auch auf organisatorischem Gebiet gibt es Änderungen.

Was auf lokaler Ebene durch Gemeindezusammenlegungen von euch schon er- und durchlebt wurde, haben wir nun auch auf der Ebene der Bezirksapostelbereiche erlebt. Ich verspreche euch, euch mit meinem ganzen Herzen und mit meiner ganzen Liebe zu dienen. Lasst uns doch bitte zusammenwachsen! Das kann nur durch die Liebe Christi geschehen.

Ich freue mich auf jede Begegnung mit euch und bin dankbar, für so viele Glaubensgeschwister da sein zu können. Wir werden uns in der Liebe gegenseitig tragen müssen. Selbstverständlich wird unser

Handeln immer Stückwerk bleiben. *„Die Liebe aber erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.“* (1. Korinther 13,7). Letztlich wird das Stückwerk aufhören, wenn das Vollkommene erscheint. (Vers 10).

Wir befinden uns auf dem Weg. Unser Herr kommt und wir gehen ihm entgegen. Ganz besonders hat mich anlässlich meiner Beauftragung folgender Satz aus dem Herzen unseres Stammapostels berührt:

„Der Herr ist mit euch, ihr werdet Großes erleben und weiterhin satt werden.“

In diesem Sinn dürfen wir erwartungsfroh in die Zukunft blicken und freudig unseren Glaubensweg gehen. Dabei wollen wir uns gegenseitig unterstützen, damit jeder von uns das Glaubensziel erreichen kann.

In herzlicher Verbindung grüße ich euch,
euer Rüdiger Krause



Gottesdienste mit Telefonübertragung

Interessierte Geschwister wenden sich bitte an den Vorsteher

Datum	Beginn	Übertragung aus	Dienstleiter
10.07.2016	9:30 Uhr	Leipzig-Plagwitz	Bischof Thomas Matthes
14.08.2016	9:30 Uhr	Barmstedt	Apostel Jörg Steinbrenner
11.09.2016	9:30 Uhr	Holzminden	Apostel Helge Mutschler

INFOS AUS DER GEBIETSKIRCHE

Nord- und Ostdeutschland auf Facebook

Mehr als 2.700 Gefällt-mir-Angaben (Fans)
Bis zu 49.000 erreichte Personen pro Beitrag

Alles mitkriegen, nichts mehr verpassen:

Meinungen zu jedem Internetseiten-Bericht, dazu Fotos, Videos, Umfragen, Diskussionen.

Jetzt Fan werden, alte und neue Bekannte treffen und immer auf dem Laufenden bleiben:

www.facebook.com/NAK.Nordost



Apostelzitate auf neuapostolisch.de

Jeden Tag ein Satz aus einem Gottesdienst des Stammapostels oder der Bezirksapostel.

Filterbar nach Datum, Aufrufe und 20 Themen wie z.B. Freude, Hoffnung, Leben oder Liebe.

Abonnierbar über folgende soziale Netzwerke:

<https://www.facebook.com/neuapostolisch.de/>

<https://de.pinterest.com/neuapostolisch/>

<https://www.instagram.com/neuapostolisch/>

https://twitter.com/NAK_Nord_Ost



Neu: www.nak-nordost.de

Wie den Bezirks- und Gemeinde-Internetbeauftragten in den Schulungen im Mai und Juni versprochen, konnte am Tag der Gründung unseres neuen Bezirksapostelbereichs auch die Internetseite online gehen: www.nak-nordost.de

In den nächsten Wochen (und Monaten) werden Inhalte, die nicht automatisch migriert wurden, manuell nachgepflegt. Je nach Thema erfordert dies

aber, dass zunächst strukturelle Entscheidungen getroffen werden (Gruppenzugehörigkeiten und -zuständigkeiten).

Internetbeauftragte, die nicht an den Schulungen teilnehmen konnten, und weitere Interessierte fragen, ob die nicht-migrierten Inhalte noch verfügbar sind. Ja:

<http://archiv.nak-mitteldeutschland.de>

<http://archiv.nak-mitteldeutschland.de>

Bei technischen Fragen bis zum 4. Juli 2016: kaestner@code-content.de

Anschließend steht Priester Sartor zur Verfügung: h.sartor@nak-nordost.de

Wattgames 2016: 13. August, 13-19 Uhr, am Strand Nordermeldorf

Ob als Einzelperson oder als Gruppe – die Gruppeneinteilung findet vor Ort statt, jeder kann mitmachen! Kostenbeitrag pro Person: 10 EUR (Die Anmeldung erfolgt bis zum 10. Juli per Anmeldeformular im Internet: www.nak-wattgames.de)

Für Verpflegung ist gesorgt, bitte bringt aber Becher, Besteck und Teller mit.

Alle Infos können im Vorfeld erfragt werden über: info@nak-wattgames.de

Jugendchor-Workshop in Lüneburg

Frisch-fröhlicher Jugendchor-Workshop im Wendland. Bereits zum 8. Mal seit 2007 treffen wir uns, um ein jugendliches Musikprogramm einzustudieren. Nach intensiver Probenarbeit locken Lagerfeuerromantik und Gemeinschaft. Der Abschluss bildet ein Werkstattkonzert (voraussichtlich in der NAK Bad Bevensen). Anmeldungen bis zum 17. Juli 2016!

Fr, 2. September bis So, 4. September 2016 in der

DJH Uelzen, Fischerhof 1, 29525 Uelzen (urspr. war anderer Ort geplant!)

Chorleitung „startup 2016“ in Oldenburg

Ein Anfängerkurs für Chorleiter mit wenig oder gar keiner Erfahrung in der Arbeit mit Chören. Es werden schlagtechnische, rhythmische und theoretische Grundlagen der Chorleitung erarbeitet und in der musikalischen Gestaltung eines abschließenden Gottesdienstes am Sonntag zum Einsatz gebracht. Anmeldungen bis zum 26. Juli 2016!

Fr, 26. August bis So, 28. September 2016 in der NAK Oldenburg-Mitte.

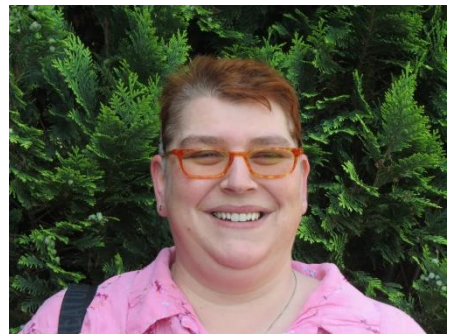
AUS UNSERER GEMEINDE

Geschwister aus der Gemeinde Wendeburg-Neubrück wechseln in die Gemeinde Uetze

Die Geschwister Nicole und René Gieseke aus der Gemeinde Wendeburg-Neubrück haben sich entschieden in die Gemeinde Uetze zu wechseln. Bezirksevangelist Schubmehl hat sie schon begrüßt und herzlich willkommen geheißen. Anlässlich des Zuwachses möchte nun das Redaktionsteam die neuen Geschwister mit einem kleinen Interview und einem Foto vorstellen.

Ihr Lieben, stellt euch bitte kurz persönlich vor:

„Ich bin Nicole Gieseke, habe am 25.5 Geburtstag, bin verheiratet, habe 3 Kinder und wohne in Wipshausen“.



„Ich bin René Gieseke, habe am 17.08 Geburtstag, beginne ab dem 01.08. eine Ausbildung und wohne ebenfalls in Wipshausen“.

Seit wann seid ihr neuapostolisch?

„Wir sind neuapostolisch von Geburt an“.

Was führte zu der Entscheidung, in die Gemeinde Uetze zu wechseln?

„In unserer früheren Gemeinde Wendeburg-Neubrück haben wir uns nicht mehr so recht wohlgefühlt. Durch meine Eltern bzw. René's Oma und Opa, Klaus und Traudel Beinicke, die sich sehr wohlfühlen in der Gemeinde Uetze, hatten wir den Versuch gestartet und euch besucht, wo wir mit offenen Armen empfangen wurden und uns ab dem 1. Tag sehr wohlfühlten“.

Welche Erwartungen habt ihr an bzw. für eure „neue Gemeinde“?

„Das ihr so bleibt wie ihr seid“.

do



Wenn möglich bitte wenden...

Vor ein paar Wochen waren wir auf dem Weg nach Italien, Urlaub eine Woche d.h. die Zeit sehr begrenzt und der Aufwand nicht unerheblich.

Kurz nach unserem Start am Zwischenziel wurden über das Navigationsgerät Störungen auf der Strecke gemeldet, aber wir waren guter Dinge für die von uns ausgewählten Strecke.

Nach ca. 45 min Fahrzeit kam die Ansage:

Wenn möglich bitte wenden

Wir waren sehr irritiert... Heinz wollte dem Hinweis nicht folgen und ärgerte sich über "das Navi". Ich wollte den Impuls aber ernst nehmen und so drehten wir bei der nächsten Gelegenheit um, mussten wieder 45 min zurück fahren.

Heinz ärgerte sich ohne Übertreibung bis wir wieder am Start unserer Reise waren. Wir haben nicht herausgefunden, warum das Navi zu Beginn unserer Reiseroute zum Wenden aufgefordert hat, aber wir kamen gesund an unser Urlaubsziel.

Wenn ich mir vorstelle unser Leben hätte ein GPS... Egal wo wir gerade sind, es würde mir sämtliche Sackgassen, Einbahnstraßen usw. zeigen...

Eine Stimme die uns bei jedem Risiko auffordert:

Wenn möglich bitte wenden

Unsere Navigation im Leben kann ein Impuls aus dem Gottesdienst sein, die Bibel beinhaltet viele Möglichkeiten die Gott uns Menschen an die Hand geben möchte.

Irrwege, falsche Entscheidungen müssen nicht das Ende sein. Es ist doch beeindruckend, wie Gott uns in liebevoller Beharrlichkeit immer wieder auf die Sprünge bzw. auf den richtigen Weg hilft.

Unsere Wege müssen nicht in der Sackgasse enden. Es gibt immer wieder einen Neuanfang, einen neuen Weg auf dem uns Gott, manchmal auch auf Umwegen, durch unser Leben führt.

Gott lädt uns doch immer wieder ein, seine Kurskorrektur anzunehmen und ist, das glaube ich fest, bereit weite Wege mit uns zu gehen.

Achten wir auf Impulse, wenn wir einen Rat benötigen, wenn wir Entscheidungen treffen müssen, sorgen wir dafür, das es an diesen Stationen in unserem Leben auch einmal still bzw. leise ist, damit wir ein mögliches

Wenn möglich bitte wenden

auch wahrnehmen können. Im Hebräischen heißt Prophet nav'í.... *wenn das (k)ein Zufall ist?*

*Ich wünsche uns allen eine schöne Sommerzeit.
Ulla*

Gottesdienst von Apostel Mutschler am 15.06.2016 in Uetze

Am Mittwoch, den 15.06.2016 hielt Apostel Mutschler den Gottesdienst in der Gemeinde Uetze zu dem Bibelwort aus 1. Korinther 15, 10:

Aber durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.



Bezugnehmend auf das Chorlied „Verleih uns Frieden gnädiglich“ legte der Apostel den Zuhörern nahe, für den Frieden in der Welt zu beten und einen eigenen Beitrag als Friedensstifter in der persönlichen Umgebung zu leisten.

Schwerpunkt des Abends war ein weiterer zentraler Begriff aus der Bibel: die Gnade. Apostel Mutschler gab der Gemeinde eine einfache Definition: „Gnade bedeutet, Gott schenkt mir etwas Schönes, ohne dass ich es verdient habe, einfach so, weil er mich liebt.“ Er beschrieb verschiedene Facetten der Gnade Gottes, die wir in unserem Leben genießen können und die unser Wesen und unser Leben ganz automatisch verändern können.

Daraus entwickelt sich dann der Wunsch: „Lieber Gott, du schenkst mir so schöne Dinge; jetzt will ich auch etwas für dich tun.“

Bischof Hiddessen sprach in seinem Mitdienen von der schönen Tatsache, dass das, was wir sind, nicht von der Beurteilung anderer Menschen abhängig ist. Die Gnade Gottes ist es, die uns etwas sein lässt, über das wir uns freuen können.



Gottesdienste im Juli 2016

So	03.07.	9:30	Pr Hiddessen	Gottesdienst für Entschlafene Das Böse überwinden <i>Wer ist es aber, der die Welt überwindet, wenn nicht der, der glaubt, dass Jesus Gottes Sohn ist?</i> <i>1. Johannes 5,5</i>
Mi	06.07.	19:30	in Burgwedel BE Lindwedel	Freiheit durch Christus <i>Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!</i> <i>Galater 5,1</i>
So	10.07.	9:30	BE Schubmehl	Von Christus erfüllt? <i>Heiligt aber den Herrn Christus in euren Herzen. Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist.</i> <i>1. Petrus 3,15</i>
Mi	13.07.	19:30	in Burgdorf Pr Korpiun	Das Beispiel Jesu <i>Da sprach Petrus zu ihm: Nimmermehr sollst du mir die Füße waschen! Jesus antwortete ihm: Wenn ich dich nicht wasche, so hast du kein Teil an mir.</i> <i>Johannes 13,8</i>
So	17.07.	10:00	BÄ Filler	Freundschaft mit Gott und dem Nächsten <i>Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei.</i> <i>Prediger 4,12</i>
Mi	20.07.	19:30	in Uetze Ev Oelze	Der Erhöhte schenkt Leben <i>Da sprach der Herr zu Mose: Mache dir eine eherne Schlange und richte sie an einer Stange hoch auf. Wer gebissen ist und sieht sie an, der soll leben. Da machte Mose eine eherne Schlange und richtete sie hoch auf. Und wenn jemanden eine Schlange biss, so sah er die eherne Schlange an und blieb leben.</i> <i>4. Mose 21,8.9</i>

So	24.07.	9:30	Pr Reese	Gottes Wille – unser Maßstab <i>Stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.</i> <i>Römer 12,2</i>
Mi	27.07.	19:30	in Lehrte BE Schubmehl	Hinwendung zum Herrn <i>Neigt eure Ohren her und kommt her zu mir! Höret, so werdet ihr leben! Ich will miteuch einen ewigen Bund schließen, euch die beständigen Gnaden Davids zu geben.</i> <i>Jesaja 55,3</i>
So	31.07.	9:30	BE Schubmehl	Aufbauende Gespräche <i>Es ist einem Mann eine Freude, wenn er richtig antwortet, und wie wohl tut ein Wort zur rechten Zeit!</i> <i>Sprüche 15,23</i>

Terminvorschau 2016/2017

So	11.12.16	10:00	Gottesdienst des Stammapostels in Hannover-Süd
So	15.01.17	10:00	Oldenburg Bezirksapostel Übertragung
So	04.06.17	10:00	Wien Stammapostel Übertragung
So	03.12.17	10:00	Lübeck Stammapostel Übertragung

Impressum:

Herausgeber:Neuapostolische Kirche, Mitteldeutschland, Gemeinde Uetze, Katenser Weg 15, 31311 Uetze

Verantwortlich: Martin Schubmehl (ms)

Redaktion:

Dietmar Olschewski (do), Kerstin Reese (kr), Ulla Bochmann (ub), Nico Winterberg (nw), Birgitt Schubmehl (bs),

Auflage: 120 Exemplare. **Erscheinungsweise:** monatlich.

©Vervielfältigung - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.